

DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH

Unterzeichner der Multilateralen Abkommen von
EA und ILAC zur gegenseitigen Anerkennung

vertreten im

Deutschen AkkreditierungsRat



Akkreditierung

Die DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH bestätigt hiermit, dass die

**Bundesanstalt für Materialforschung
und -prüfung (BAM)**

Unter den Eichen 87
12205 Berlin

für ihre

**Abteilung VI
Materialschutz und Oberflächentechnik**

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 besitzt, Prüfungen in den Bereichen
**Korrosionsuntersuchungen an metallischen Werkstoffen und Bauteilen; ausgewählte physikalische,
physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen von Wasser;
mechanisch-technologische und ausgewählte Beständigkeitsuntersuchungen elastomerer Werkstoffe
und Referenzmaterialien; mechanisch-technologische, optische, Laser-optische und
elektromagnetische Prüfungen an Dünnen Schichten und Oberflächen mit den Methoden
Härtemessung, Rauheitsmessung (mechanisch), Ritz-Test, Oberflächenenergie-Bestimmung,
Oberflächen-Schallwellen-Messung, Topographie (WLIM, AFM), Ellipsometrie, Farbmessung,
Schichtdickenmessung, Röntgendiffraktometrie und Laser-Beständigkeit;
oberflächenanalytische und oberflächenabbildende Untersuchungen mit den Methoden Auger-
Elektronenspektroskopie (AES), Elektronenspektroskopie für die chemische Analyse (ESCA/XPS),
Flugzeitmassenspektrometrie (ToF-SIMS), optische Glimmentladungsspektroskopie (GD-OES),
energiedispersive Röntgen-Mikroanalyse (EDX) und Rasterelektronenmikroskopie (REM) an
Festkörpern; Prüfungen und Kalibrierungen von Sensoren zur Bestimmung der Zusammensetzung
von nichtexplosiven Gasgemischen und der Gasfeuchte; Bestimmung elektrischer Eigenschaften von
elektrisch isolierenden und halbleitenden Festkörpern, glasigen und keramischen Filmen**

gemäß den in der Anlage aufgeführten Prüfverfahren auszuführen. Die Anlage ist Bestand-
teil der Urkunde und besteht aus 17 Seiten.

Die Akkreditierung ist gültig vom 2008-07-02 bis 2012-02-27.

DAR-Registriernummer: **DAP-PL-2614.03**

Berlin, 2008-07-02

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. K. Ziegler
Geschäftsführer
DAP Deutsches Akkreditierungssystem
Prüfwesen GmbH



Die DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH (im folgenden DAP genannt) ist Unterzeichner des Multilateral Agreement for Testing Laboratories (MLA) der European co-operation for Accreditation (EA) und der Mutual Recognition Arrangement (MRA) der International Laboratory Accreditation Co-operation (ILAC). Für Prüflaboratorien wurden von EA weitere bilaterale Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung abgeschlossen.

Die Unterzeichner dieser Abkommen aus den nachfolgend aufgeführten Staaten erkennen ihre Akkreditierungen von Prüflaboratorien gegenseitig an:

Ägypten – Argentinien – Australien – Belgien – Brasilien – Volksrepublik China – Costa Rica – Dänemark – Deutschland – Estland – Finnland – Frankreich – Griechenland – Großbritannien – Hongkong – Indien – Indonesien – Irland – Israel – Italien – Japan – Kanada – Republik Korea – Kuba – Lettland – Litauen – Malaysia – Mexico – Neuseeland – Niederlande – Norwegen – Österreich – Philippinen – Polen – Portugal – Rumänien – Schweden – Schweiz – Singapur – Slowakei – Slowenien – Spanien – Südafrika – Taiwan – Thailand – Tschechien – Türkei – USA – Vietnam.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann der jeweiligen website entnommen werden:

EA - <http://www.european-accreditation.org>

ILAC - <http://www.ilac.org>

Die Akkreditierung erfolgt aufgrund einer Begutachtung und des mit dem DAP abgeschlossenen Vertrages über die Akkreditierung eines Prüflaboratoriums nach den Regeln und Verfahren des Deutschen Akkreditierungssystems, gemäß den Normen DIN EN ISO/IEC 17025 und DIN EN ISO/IEC 17011.

Die materiellen und personellen Voraussetzungen nach DIN EN ISO/IEC 17025 für die in der Akkreditierungsurkunde angegebenen Prüfgebiete sowie für die in der Anlage zur Akkreditierungsurkunde beschriebenen Verfahren sind erfüllt.

Angaben über den Umfang der Akkreditierung (Prüfgebiete, Verfahren und Spezifikationen) sind in der Anlage zu dieser Akkreditierungsurkunde aufgeführt.

Die Anlage sowie die eingereichten Unterlagen sind Bestandteil der Akkreditierung. Änderungen bedürfen der Schriftform.

Die Akkreditierung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs bei Wegfall der im Vertrag sowie in der Anlage zu dieser Akkreditierungsurkunde festgelegten Voraussetzungen erteilt.

Akkreditierungsurkunden und Anlagen dürfen nur unverändert weiterverbreitet werden. Die auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Genehmigung des DAP.

